

Presseinformation

23. Dezember 2010

Erster niederösterreichischer Lehrgang zu Barrierefreiheit abgeschlossen

Pilotprojekt des Bildungs- und Heimatwerks NÖ

Im Bildungshaus St. Hippolyt in St. Pölten konnte kürzlich der erste niederösterreichische Lehrgang zu Barrierefreiheit abgeschlossen werden. Dieses Pilotprojekt des Bildungs- und Heimatwerks (BHW) NÖ hat für die 16 AbsolventInnen die Bandbreite der Beeinträchtigungen sowie die Möglichkeiten in Richtung einer menschenfreundlicheren Gesellschaft aufgezeigt. Barrierefreiheit betrifft demnach nicht nur jene Mitglieder der Gesellschaft, die per Definition als „Menschen mit Behinderung“ gelten, sondern alle. Erst eine Gesellschaft, in der alle Menschen selbstbestimmt am gesellschaftlichen sowie öffentlichen Leben teilhaben können, ist barrierefrei.

Durch die Vielfalt der TeilnehmerInnen konnte dabei in sechs Modulen Barrierefreiheit gelehrt, aber auch gelebt werden. Die Themen lauteten „Behinderung und Barrierefreiheit“, „Hören und Sehen“, „(Virtuelle) Räume ohne Hindernisse: Bauliche Barrierefreiheit und barrierefreies Internet“, „Barrierefreie Öffentlichkeitsarbeit“ und „Diversity Management“. Von hochgradig Hörbeeinträchtigten über Sehbehinderte und Rollstuhlfahrer bis zu Lebensmittel-Allergikern waren auch viele Betroffene unter den TeilnehmerInnen; vom BHW wurde bei jedem Modul eine mobile induktive Höranlage aufgebaut und eingesetzt.

Die äußerst positiven Rückmeldungen aus dem Lehrgang sowie die durchwegs von einem hohen Maß an Engagement und Sensibilität geprägten Abschlussarbeiten der TeilnehmerInnen sind für die Veranstalter Bestätigung und klarer Auftrag, den Lehrgang auch 2011 wieder mit Unterstützung des Landes Niederösterreich in das Programm aufzunehmen. „Unser Auftrag ist es, auch die Barrieren in den Köpfen vieler Menschen abzubauen. Das geht durch Verständnis, aber auch durch Konsequenz und Kompetenz“, gratulierte Landtagsabgeordnete Inge Rinke, zweite Landesvorsitzende des BHW NÖ, bei der Zertifikatsüberreichung im Namen von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll.

Nähere Informationen beim BHW NÖ unter 0676/9173522, Alfred Luger, e-mail a.luger@bhw-n.eu und <http://www.bhw-n.eu/>.



Presseinformation